

[11608.] **Inserate für Amerika.**

Berlegern von Werken, welche für das gelehrte Publicum Amerika's Interesse haben, empfehlen wir unser

Monthly Bulletin of German Literature zur Bekanntmachung ihrer Verlagsartikel.

Dasselbe wird von uns mit directer Briefpost an 1500 Gelehrte und Bibliotheken versandt, und ist für Werke, welche sich für eine ähnliche Verbreitung eignen, äußerst erfolgreich, wenn den Titeln ein charakterisirendes kurzes Raisonnement beigegeben wird. Die Uebersetzung desselben und Condensirung in möglichst kleinen Raum übernehmen wir.

Wir berechnen die durchgehende Petitzelle oder deren Raum mit 5 *N* und heben als besonders gangbare Fächer hervor:

Theologie, Philologie, Archäologie, Alte und Biblische Geographie, Naturwissenschaften, Höhere Technologie.

Garrigue & Christeru in New-York.

[11609.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

Illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionskosten einer viergespaltigen Nonpareille-Zeile oder deren Raum 3 *N* netto.

Leipzig. J. J. Weber.

[11610.] **Rottner, Lehrbuch der Contor-**

wissenschaft.

Durch mehrfache Anfragen veranlaßt, habe ich von dem, meinem Circular vom 15. October beigegebenen Prospectus, eine Anzahl Exemplare drucken lassen, die Ihnen zum Vertheilen an das Personal zu Diensten stehen.

Albert Rottner in Leipzig.

[11611.] Mein vollständiger Verlags-Catalog hat so eben die Presse verlassen und steht auf Verlangen zu Diensten.

Mainz, d. 30. Sept. 1853.

F. Kupferberg.

[11612.] Wo mir ein ausreichender Extrarabatt zugestanden wird, bin ich nicht abgeneigt, die Disponenden der vorigen Messe en bloc zu übernehmen und den Nettopreis sofort in Leipzig zu zahlen.

Paris, 15. October 1853.

Friedrich Klincksieck.

[11613.] Um mehrfach uns zugekommenen Wünschen zu genügen, rabattiren wir bei unsern Antiquaria's, statt wie seither 10%, von heute ab **13%**,

was wir jenen verehrl. Handlungen anzeigen, die uns mit ihren Aufträgen beehren.

Stuttgart, 8. October 1853.

Antiquariat von J. Scheible.

[11614.] **Chalkotypisches Institut.**

Indem wir den geehrten Verlags-Handlungen, welche unser Chalkotypisches Institut bereits benutzten, unsern verbindlichsten Dank hiedurch abstaten, wollen wir dasselbe auch denjenigen werthen Kollegen, welche noch nicht davon, behufs Illustration ihrer Verlagswerke, Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und versichern bei promptester Lieferung die billigsten Preise. Auf unser Programm, welches dem Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, bezugnehmend, sind wir gern bereit, auf Verlangen umfangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.

Berlin, im Juni 1852.

B. Behr's Buchhandlung.

[11615.] **Meine vollständig neu eingerichtete Buchdruckerei**

erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Durch eine Schnellpresse und den Besitz aller neueren Schriften, bin ich im Stande, allen Anforderungen zu genügen und verspreche bei geschmackvoller und pünktlicher Ausführung der mir zu ertheilenden Aufträge, die billigsten Preise.

Gefälliger Berücksichtigung entgegen-
sehend, zeichne hochachtungsvoll
Greiz. Otto Henning.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. d. deutschen Musikalienhandels. — Recensionenverzeichnis. — Entscheidung des Königl. Rheinischen Revisions- und Cassationshofes in Berlin. — Von den neuen Stabfiffements. — Zur Beantwortung der Frage: Wer hat Recht? — Beitrag zur Tagesgeschichte. — August Helmich. — Auctions- und Antiquarische Verzeichnisse, neue Prospeete und Verlagskataloge. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 11499-11615. — Leipziger Börse am 19. October 1853. — Wahlzettel.

Anonyme 11499 11500 11501.
11595 11596, 11597, 11598.
Aber & Co. 11556.
Baer 11575.
Bahr & K. 11530, 11539.
Balbe 11605.
Behr 11614.
Bornträger, Gebr. 11509.
Brochhaus 11512, 11515.
Cazin 11587.
Du Mont-Schauberg 11593.
Dunker, K. 11590.
Euler 11582.
Eisen 11546.
Ergeb. d. neuen III. Zeit.
11607.
Finstertin 11508.
Fischer in G. 11523.
Fleming'sche Sort. 11552.
Folle 11581.
Frankh 11528, 11535, 11540,
11542.
Garrigue & C. 11608.
Gerhard 11560.

Gettschald 11531.
Grüneberg & B. 11565.
Gumpel 11550, 11585.
Heilbutt 11510.
Heine 11566.
Helwing 11511.
Henning 11615.
Herz 11600.
Hesse 11570.
Heubel 11525.
Heymann 11573.
Hirschwald 11504.
Hoffmann in L. 11606.
Jonffen 11558.
Jungk 11561.
Kab, Gebr. 11520.
Kerfer 11563.
Kippling & Co. 11516, 11521,
11529, 11536.
Klindstedt 11584, 11612.
Köhler in St. 11553, 11599.
Kupferberg 11522, 11591,
11611.

Laffar 11507.
Leibrod 11514.
Leske 11602.
Lefter 11601.
Lora 11592.
Mayer in N. 11531.
Mayer & K. 11534.
Merih 11604.
Münster in Ver. 11576.
Nutt 11579, 11580.
Pratorius & S. 11568.
Rahle 11689.
Reichenbach 11524.
Reimer, D. 11544.
Riegel's Veri. 11508, 11526.
Röder 11588.
Rottner 11610.
Rümmah 11555.
Scheibel 11613.
Schmidt in D. 11533.
Schmorlu v S. 11559, 11577.
Schott 11583.
Schott's S. 11537.

Schroeder in P. 11567.
Schwetschke's Berl. 11506.
Siegel 11502.
Springer 11541.
Strauß 11548.
Suppan 11578.
Tauschnig, P. 11505.
Thimm 11519, 11532, 11538,
11545, 11572.
Trommsdorff & S. 11513, 11549.
Türk 11546.
Verl.-Anst. N. D. 11569.
Vogel in L. 11527.
Volkmar 11594.
Vollmann 11547.
Wagner in P. 11517.
Weber in L. 11609.
Weigel, F. D. 11503, 11543,
11554, 11562, 11571.
Wieske 11574.
Williams & N. 11564.
Winter 11557.
Wolf 11603.

Leipziger Börse am 19. October 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 1/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/4
Berlin pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Bremen pr. 100 <i>fl</i> Lsdr. à 5 <i>fl</i>	k. S. 2 Mt.	110 7/8
Breslau pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	152
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	6. 19
Paris pr. 300 Fracs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	80 5/8
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	90 3/4 89 3/4
Augustd'or à 5 <i>fl</i> à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>fl</i> idem	d ^o .	—
And. ausl. Louisd'or à 5 <i>fl</i> nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o .	10 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 15 1/2
Holländ. Duc. à 3 <i>fl</i>	auf 100	6 1/4
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	6 3/4
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As	d ^o .	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	d ^o .	6 1/4
Conv.-Species u. Gulden	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	2 1/4
Gold pr. Mark fein Cölln.	d ^o .	—
Silber	d ^o .	—
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten	—	91 1/2 91 1/4
Königl. Sächs. Staatspapiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 <i>fl</i>	92	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 <i>fl</i>	100 1/4	—
à 4 % von 1852 } von 500 <i>fl</i>	—	102
} von 100 <i>fl</i>	—	—
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 <i>fl</i> .	—	102 1/4
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 <i>fl</i>	92	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 <i>fl</i>	90 1/4	—
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 <i>fl</i>	102 1/4	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 <i>fl</i>	96 1/2	—
} kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	102 1/2	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 <i>fl</i>	93	—
} v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 <i>fl</i>	100	—
} v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—
d ^o . à 4 % } v. 500 <i>fl</i>	—	—
} v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	96 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	102 1/4
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	108 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 <i>fl</i>	92	—
} kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	83 1/4	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 <i>fl</i> pr. 100	—	186 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	209
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	35 1/2
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 <i>fl</i> pr. 100	—	126
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 <i>fl</i> pr. 100	312	—
Thüringische d ^o . à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	107 1/4

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.

